

Am Department für Agrarwissenschaften, Institut für Wein- und Obstbau kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in mit Doktorat im Forschungs- und Lehrbetrieb

(Kennzahl 39)

Beschäftigungsausmaß: 10 Wochenstunden

(mit Option der Aufstockung durch Drittmittel)

Dauer des Dienstverhältnisses: ab 01.07.2026, befristet bis 30.06.2027

(mit Option auf befristete Verlängerung)

Arbeitsort: Wien und Tulln an der Donau

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b

Bruttomonatsgehalt: (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 1.253,60

(14 × jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- Selbstständige Lehre im Bachelor- und Masterstudium (Obstbau)
- Selbstständige Forschung und Mitarbeit an Forschungsprojekten des Instituts im Bereich Obstbau mit dem Ziel Grundlagenforschung und angewandte Forschung zu verbinden
- Akquise, Durchführung und Koordination experimenteller Forschungsprojekte im Profil des Instituts für Wein- und Obstbau
- Mitbetreuung von wissenschaftlichen Arbeiten
- Mitarbeit in der Administration und strategischen Weiterentwicklung des Instituts für Wein- und Obstbau

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Doktorat
- Abgeschlossenes Diplomstudium in Agrarwissenschaften, Biologie, Pflanzenphysiologie oder gleichwertiges, thematisch passendes Studium
- Sprachkenntnisse: Deutsch (B1), Englisch (B1)
- Fundiertes Fachwissen und wissenschaftliche Praxis im Fachgebiet Obstbau (Thematik der Doktorats- oder Masterarbeit)

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Kreativität und Begeisterung für Wissenschaft und Lehre und die Arbeit an einer Universität
- Teamfähigkeit und sehr gute kommunikative Fähigkeiten
- Fundierte Kenntnisse im Obstbau, bzw. im Bereich von Freilandversuchen
- Fähigkeiten zum Wissenstransfer (mündlich und schriftlich) an unterschiedliche Zielgruppen
- (SCI) Publikationen
- Organisationstalent, Führerschein B

Erscheinungstermin: 20.02.2026

Bewerbungsfrist: 13.03.2026

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl.

- Motivationsschreiben
- CV
- Referenzschreiben
- Zeugnisse, Belege

an das Personalmanagement, **Kennzahl 39**, der Universität für Bodenkultur,
Peter-Jordan-Straße 70, 1190 Wien; E-Mail: recruiting@boku.ac.at. **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at